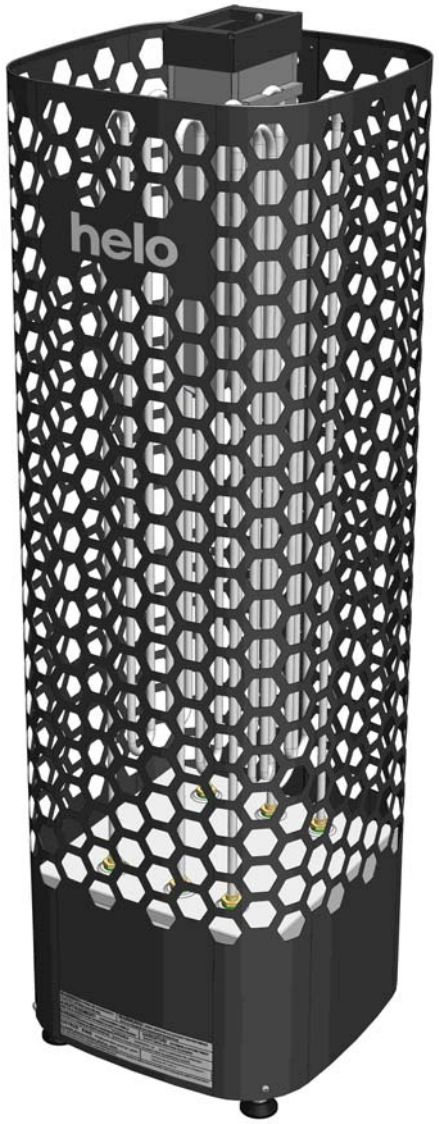
helo
GENUINE SAUNA & STEAM

Installations und Benutzerhandbuch **Himalaya DE**

ELEKTRISCHES SAUNAHEIZGERÄT:

1118 – 701 – 0405
1118 – 901 – 0405
1118 – 1051 – 0405

230V – 240V 1N~ / 2~
230V 3N~
400V – 415V 3N~



STEUERGERÄT:

1601-18 (RA - 18 Midi)

314 SKLT 58-4 A

Inhalt **Seite**

1. Schnellanleitung zur Verwendung des Saunaheizgeräts 3
1.1. Vor jedem Saunagang müssen folgende Punkte überprüft werden 3
1.2. Bedienung des Saunaheizgerät 3
2. Informationen für Benutzer 3
2.1. Saunaraum 3
2.2. Empfohlene Belüftung des Saunaraums 4
2.3. Beheizen der Sauna 4
2.4. Saunasteine 5
2.5. Falls das Saunaheizgerät sich nicht aufheizt 6
2.6. Vorbereitungen für die Installation des Saunaheizgeräts 6
2.7. Installation 6
2.8. Sicherheitsabstände für das Saunaheizgerät 7
2.9. Netzanschluss des Heizgeräts 8
2.10. Schalter für Elektroheizung 8
2.11. Lage der Anschlussdose 9
2.12. Schaltdiagramm 10
2.13. BWT-Technologie im Heizgerät Himalaya 11
2.14. Prinzipbild mit Steuergerät 1601-18 (RA – 18 Midi) 12
3. Ersatzteile für das elektrische Saunaheizgerät Himalaya DE 13
4. ROHS 14

Abbildungen und Tabellen

Abbildung 1 Empfohlene Belüftung des Saunaraums 4
Abbildung 2 Sicherheitsabstände 7
Abbildung 3 Lage der Anschlussdose für das Anschlusskabel im Saunaraum 9
Abbildung 4 Schaltdiagramm 10
Abbildung 5 Befüllung des Wasserbehälters 11
Abbildung 6 Prinzipbild 12

Tabelle 1 Sicherheitsabstände 7
Tabelle 2 Anschlusskabel und Sicherungen 8
Tabelle 3 Ersatzteile für das Himalaya DE 13

1. Schnellanleitung zur Verwendung des Saunaheizgeräts

1.1. Vor jedem Saunagang müssen folgende Punkte überprüft werden

1. Die Räumlichkeit eignet sich zur Verwendung als Saunaraum.
2. Tür und Fenster sind geschlossen.
3. Das Saunaheizgerät ist mit Steinen gefüllt, die den Herstellerempfehlungen entsprechen. Die Heizelemente sind mit Steinen bedeckt, die Aufschichtung ermöglicht eine ausreichende Luftzirkulation zwischen den Steinen

HINWEIS! Es dürfen keine Keramik-Heizsteine verwendet werden.

Der Hauptschalter des Heizgerätes befindet sich unten an der rechten Seite (von vorn gesehen).

Der Hauptschalter ist mit einem Aufkleber mit dem Aufdruck 0 – I markiert.

1.2. Bedienung des Saunaheizgerät

Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanleitung des Steuergerät.

Weitere Informationen rund um das Thema Sauna finden Sie auf unserer Website : www.helo.fi

Schichten Sie die Steine mindestens einmal jährlich neu auf und ersetzen Sie Steine, die Alterungserscheinungen zeigen. Dies verbessert die Luftzirkulation zwischen den Steinen und verlängert die Lebensdauer der Thermowiderstände.

Sollten Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an die Service- und Garantieabteilung des Herstellers

2. Informationen für Benutzer

Personen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen, sensorischen Behinderungen oder wenig Erfahrung und Kenntnis des Gerätebetriebs (z. B. Kinder) sollten das Gerät nur unter Aufsicht oder entsprechend den Anweisungen einer Person verwenden, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.

Stellen Sie sicher, dass keine Kinder mit dem Saunaheizgerät spielen.

2.1. Saunaraum

Wände und Decken des Saunaraums sollten über eine gute Wärmeisolierung verfügen. Alle Oberflächen, die Hitze speichern können, etwa Fliesen und verputzte Flächen, müssen isoliert sein. Idealerweise verfügt der Saunaraum über eine Holzverkleidung. Wärmespeichernde Gegenstände im Saunaraum (z. B. aus Stein oder Glas) können die Aufheizzeit der Sauna verlängern, auch wenn der Saunaraum ansonsten gut isoliert ist (s. Seite 6, Abschnitt 2.6. Vorbereitungen für die Installation des Saunaheizgeräts).

2.2. Empfohlene Belüftung des Saunaraums

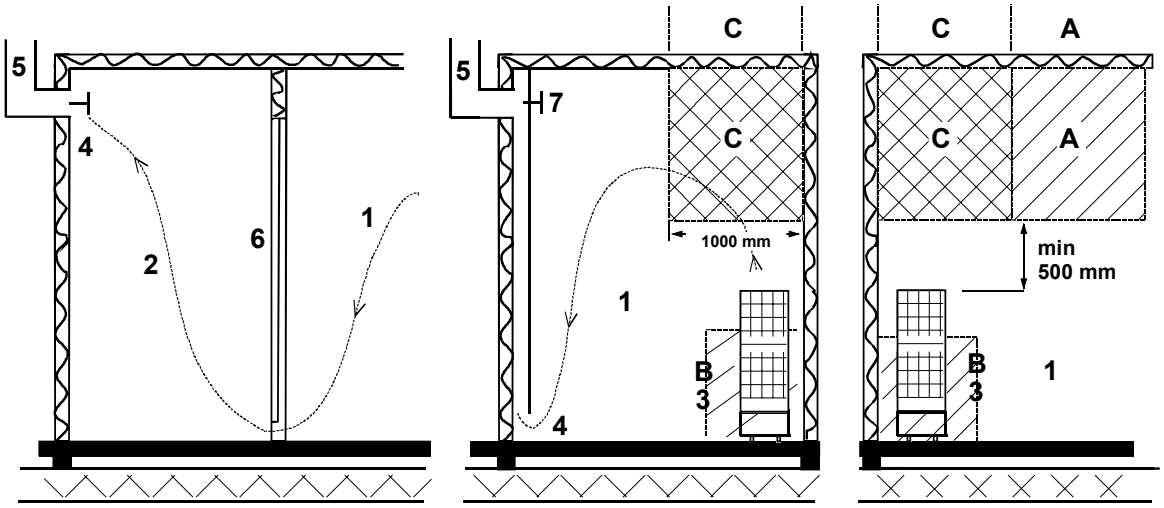


Abbildung 1 Empfohlene Belüftung des Saunaraums

1. Saunaraum
2. Waschraum
3. Elektrisches Saunaheizgerät
4. Ablassventil
5. Abluftkanal
6. Tür zum Saunaraum
7. Hier kann auch ein Lüftungsventil eingebaut werden, das während des Aufheizens und Betriebs der Sauna geschlossen ist.

Der Frischlufteintritt kann in Bereich A gelegt werden. Stellen Sie sicher, dass das in der Nähe der Decke angebrachte Sensorelement des Saunaheizgeräts nicht durch die eintretende Frischluft abgekühlt wird.

Verfügt der Saunaraum nicht über ein mechanisches Belüftungssystem, erfolgt der Frischlufteintritt im Bereich B. In diesem Fall sollte das Ablassventil mindestens 1 m höher als das Eintrittsventil angebracht werden.

INSTALLIEREN SIE DAS EINTRITTSVENTIL NICHT IM BEREICH C, FALLS SICH DORT AUCH DAS SENSORELEMENT DES HEIZGERÄTS BEFINDET.

2.3. Beheizen der Sauna

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Heizgeräts, dass die Räumlichkeit, in der sich das Gerät befindet, als Saunaraum geeignet ist. Beim ersten Aufheizen kann das Saunaheizgerät möglicherweise einen Geruch ausströmen. Falls Sie einen Geruch bemerken, sollten Sie das Saunaheizgerät kurz von der Stromversorgung trennen und den Raum lüften. Danach kann das Saunaheizgerät erneut eingeschaltet werden.

Das Saunaheizgerät wird am Steuergerät eingeschaltet. Dieses ist mit Temperatur- und Zeitschaltern ausgestattet.

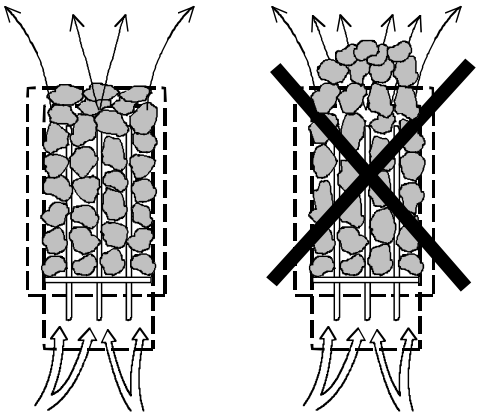
Eine angenehme Saunatemperatur liegt bei 70 °C.

Legen Sie keine Gegenstände auf das Saunaheizgerät. Trocknen Sie keine Kleidung auf dem Heizgerät oder in seiner unmittelbaren Nähe.

2.4. Saunasteine

Qualitativ hochwertige Steine sollten die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Sie sind hitzebeständig sowie resistent gegen Temperaturschwankungen, die durch Verdampfen des auf die Steine geschütteten Wassers entstehen.
- Die Heizsteine sollten vor der Verwendung gespült werden, um Gerüche und Staubbildung zu vermeiden.
- Heizsteine sind ungleichmäßig geformt, um eine größere Verdampfungsfläche zu erzielen.
- Heizsteine sollten zwischen 80 und 120 mm Durchmesser aufweisen, um eine ausreichende Luftzirkulation zwischen den einzelnen Steinen zu ermöglichen. Dies verlängert die Lebensdauer der Heizelemente.
- Die Anzahl der Heizsteine darf nicht zu groß sein, damit eine ausreichende Luftzirkulation möglich ist. Heizelemente dürfen nicht gegeneinander oder gegen den Rahmen gebogen werden.
- Schichten Sie die Steine mindestens einmal jährlich neu auf und ersetzen Sie zu kleine Steine oder Bruchstücke durch neue Steine ausreichender Größe.
- Die Steine werden so aufgeschichtet, dass sie die Heizelemente abdecken. Es sollte jedoch keine zu große Anzahl von Steinen auf die Heizelemente geschichtet werden. Tabelle 1 auf Seite 7 enthält Informationen zur empfohlenen Menge von Steinen. Zu kleine Steine dürfen nicht in das Saunaheizgerät gefüllt werden.
- Die Garantie gilt nicht für Schäden durch mangelhafte Luftzirkulation, die durch zu kleine oder zu eng gepackte Steine entsteht.
- Es dürfen keine Keramik-Heizsteine verwendet werden. Sie können Schäden am Heizgerät hervorrufen, die nicht durch die Garantie abgedeckt sind.



2.5. Falls das Saunaheizgerät sich nicht aufheizt

Prüfen Sie folgende Punkte, falls das Saunaheizgerät sich nicht aufheizt:

- Ist die Stromversorgung unterbrochen?
- Sind die Hauptsicherungen des Geräts intakt?
- Zeigt das Steuergerät Fehlermeldungen an? Falls das Steuergerät eine Fehlermeldung anzeigt, entnehmen Sie weitere Hinweise der Gebrauchsanleitung des Steuergeräts.

DIESE INSTALLATIONSANLEITUNG SOLLTE AM INSTALLATIONSORT DES SAUNAHEIZGERÄTS AUFBEWAHRT WERDEN, DAMIT SPÄTER BEI BEDARF DARAUF ZURÜCKGEGRIFFEN WERDEN KANN.

2.6. Vorbereitungen für die Installation des Saunaheizgeräts

Prüfen Sie vor der Installation des Saunaheizgeräts die folgenden Punkte:

- Eingangsleistung des Heizgeräts (kW) und Raumvolumen des Saunaraums (m^3). Die Empfehlungen zum Raumvolumen finden Sie in Tabelle 1 auf Seite 7. Die angegebenen Minimal- und Maximalvolumina dürfen nicht unter- bzw. überschritten werden.
- Die Raumhöhe des Saunaraums muss mindestens 1900 mm betragen.
- Unisolierte Oberflächen und Steinwände verlängern die Aufheizzeit. Jeder Quadratmeter verputzter Decken oder Wandfläche entspricht hinsichtlich des Heizbedarfs einer Vergrößerung des Raumvolumens um 1,2 m^3.
- In Tabelle 2 auf Seite 8 finden Sie Angaben zu Sicherungstypen (A) sowie dem korrekten Durchmesser des Stromversorgungskabels (mm^2) für das Saunaheizgerät.
- Beachten Sie die vorgeschriebenen Sicherheitsabstände rund um das Saunaheizgerät. Informationen hierzu finden Sie in Seite 7.
- Rund um das Saunaheizgerät sollte ausreichend Platz für Wartungsarbeiten vorhanden sein. Als Wartungsbereich kann auch eine Türöffnung genutzt werden.

2.7. Installation

Beachten Sie bei der Installation des Saunaheizgeräts die Angaben zu Sicherheitsabständen auf Seite 7.

Das Saunaheizgerät ist bodenstehend. Das Gerät wiegt etwa 115 kg. Es ist darauf zu achten, dass das Gerät auf einer stabilen Unterlage platziert wird.

Die waagerechte Position des Saunaheizgerät wird mit den Stellfüßen eingestellt.

Der Saunaofen muss mit dem mitgelieferten Metallgerüst direkt an der Wand oder dem Saunabankmodul befestigt werden, um sicherzustellen, dass die Sicherheitsabstände während des Betriebs eingehalten werden.

Wände und Decken dürfen aufgrund möglicher Brandgefahr nicht mit faserverstärkten Gipskartonplatten oder vergleichbaren Materialien verkleidet sein.

Pro Saunaraum ist lediglich ein Saunaheizgerät zulässig.

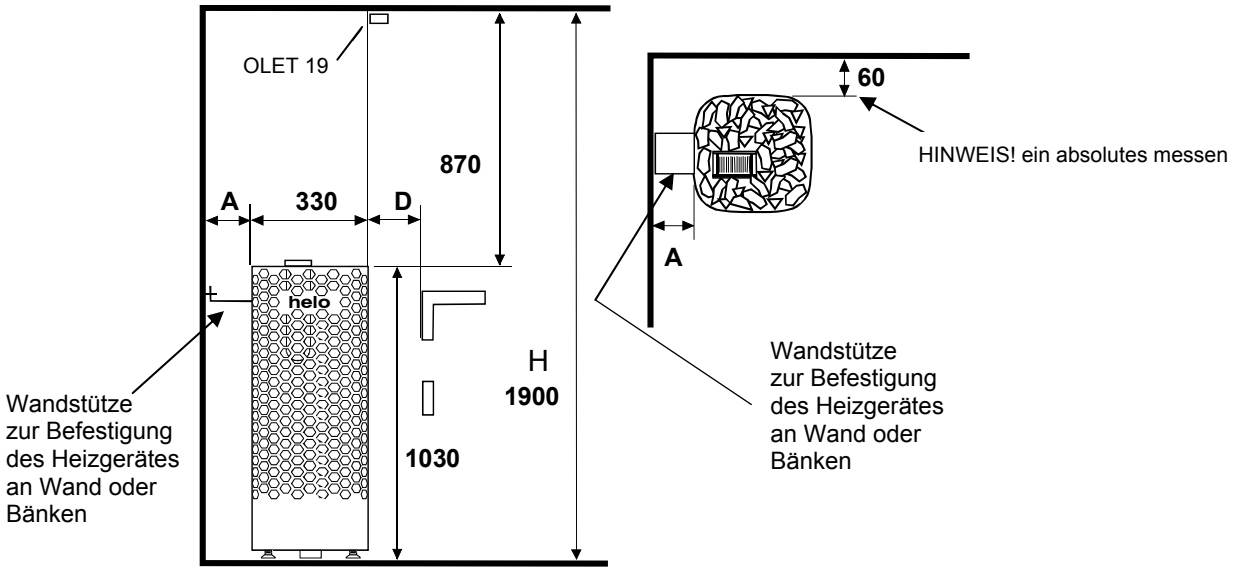
Wandstütze der Heizung und Wassertank-Installation

2.8. Sicherheitsabstände für das Saunaheizgerät

Leistung	Saunaraum			Mindestabstand von der Heizung			Steine
	Volumen		Höhe	Seiten wand	Vorne	Decke	
kW	min. m³	max. m³	min. mm	A mm	D mm	mm	ca. kg
6,8	5	9	1900	60	60	870	100
9,0	8	13	1900	60	60	870	100
10,5	9	15	1900	60	60	870	100

Tabelle 1 Sicherheitsabstände

Wand-und Eckmontage: Der Thermostat OLET 19 muss installiert sein in der Seitenlinie an den Ofen zur Decke. Nach außerhalb von der Seitenlinie. Sehen Sie die Abbildung



Mittige Montage: **HINWEIS!** Falls das Saunaheizgerät weiter als 60 mm von einer Wand oder einer Ecke entfernt installiert wird, ist die Montageverfahren immer eine mittige Montage. Das Heizgerät muss mit einer Wandstütze an den Bänken oder einer ähnlichen Konstruktion befestigt werden.

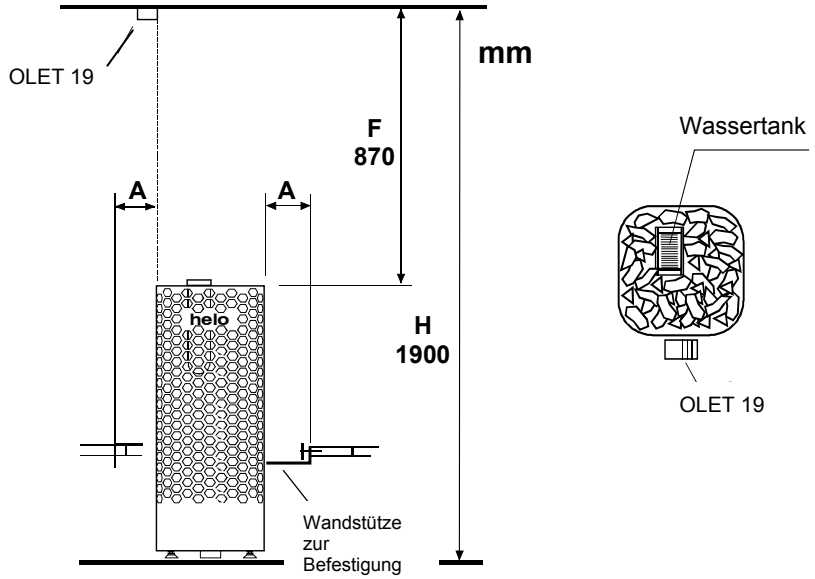


Abbildung 2 Sicherheitsabstände

2.9. Netzanschluss des Heizgeräts

Der Anschluss an Heizgerät und Netz darf nur von befugten Personen nach geltenden gesetzlichen Vorschriften ausgeführt werden. Das Saunaheizgerät wird mit einer semipermanenten Verbindung angeschlossen. Verwenden Sie Kabel des Typs H07RN-F (60245 IEC 66) oder eines vergleichbaren Typs. Weitere Kabel (Anzeigeleuchte, Schalter für Heizgerät) müssen ebenfalls diesen Empfehlungen entsprechen. Verwenden Sie keine Kabel mit PVC-Ummantelung als Anschlusskabel für das Heizgerät.

Mehrpolige Kabel (z. B. 7-polig) sind zulässig, falls sie für die Betriebsspannung des Heizgeräts ausgelegt sind. Ist keine separate Steuerstromsicherung vorhanden, müssen alle Kabel denselben Querschnitt aufweisen, der auf die vordere Sicherung abgestimmt ist.

Die Anschlussdose an der Wand des Saunaraums muss im vorgeschriebenen Mindestabstand zum Saunaheizgerät angebracht werden. Die maximale Montagehöhe für die Anschlussdose beträgt 500 mm vom Boden. Siehe seite 9.

Leistung kW	Anschluss-kabel für das Saunaheiz-gerät H07RN –F/ 60245 IEC 66 mm² 400V 3N~	Sicherung A	Anschluss-kabel für das Saunaheiz-gerät H07RN –F/ 60245 IEC 66 mm² 230V 3~	Sicherung A	Anschluss-kabel für das Saunaheiz-gerät H07RN –F/ 60245 IEC 66 mm² 230V 1 N~ / 2~	Sicherung A
6,8	5 x 1,5	3 x 10	4 x 4	3 x 20	3 x 6	1 x 35
9,0	5 x 2,5	3 x 16	4 x 6	3 x 25	3 x 10	1 x 50
10,5	5 x 2,5	3 x 16	4 x 6	3 x 35	----------	--------

Tabelle 2 Anschlusskabel und Sicherungen

Befindet sich die Anschlussdose mehr als 500 mm vom Heizgerät entfernt, kann sie bis zu 1000 mm über dem Boden angebracht werden.

Isolationswiderstand des Saunaheizgeräts:

Die Heizelemente des Saunaheizgeräts können Feuchtigkeit aus der Luft aufnehmen, etwa während der Lagerung. Dadurch können Kriechströme entstehen. Diese Feuchtigkeit ist nach wenigen Aufheizvorgängen abgebaut. Schließen Sie das Heizgerät möglichst nicht über einen FI-Schutzschalter an das Stromnetz an.

Beachten Sie bei der Installation jedoch immer die geltenden Vorschriften für elektrische Anschlüsse.

2.10. Schalter für Elektroheizung

Dieser Schalter kann in Gebäuden mit Elektroheizung eingesetzt werden.

Das Saunaheizgerät verfügt über Anschlüsse (Anschlussbezeichnung: N-55) zur Steuerung des Schalters für die Elektroheizung. Anschluss N-55 und die Heizelemente werden gleichzeitig aktiviert (230 V). Der Thermostat des Saunaheizgeräts steuert auch den Schalter für die Elektroheizung. Mit anderen Worten, die Hauptheizung wird eingeschaltet, sobald der Saunathermostat das Saunaheizgerät abschaltet.

2.11. Lage der Anschlussdose

60 mm = vorgeschriebener Mindestabstand

1. Empfohlener Bereich für die Montage der Anschlussdose
2. In diesem Bereich wird eine Anschlussdose aus Silumin empfohlen.
3. In diesem Bereich darf keine Montage einer Anschlussdose erfolgen. Es dürfen ausschließlich Silumin Anschlussdosen verwendet werden.

In anderen Bereichen sind hitzebeständige Anschlussdosen (bis 125 °C) und Anschlusskabel (bis 170 °C) zu verwenden. Die Anschlussdose muss frei liegen. Wird die Anschlussdose in Bereich 2 oder 3 angebracht, müssen Anweisungen und Vorschriften des örtlichen Elektrizitätsversorgers beachtet werden.

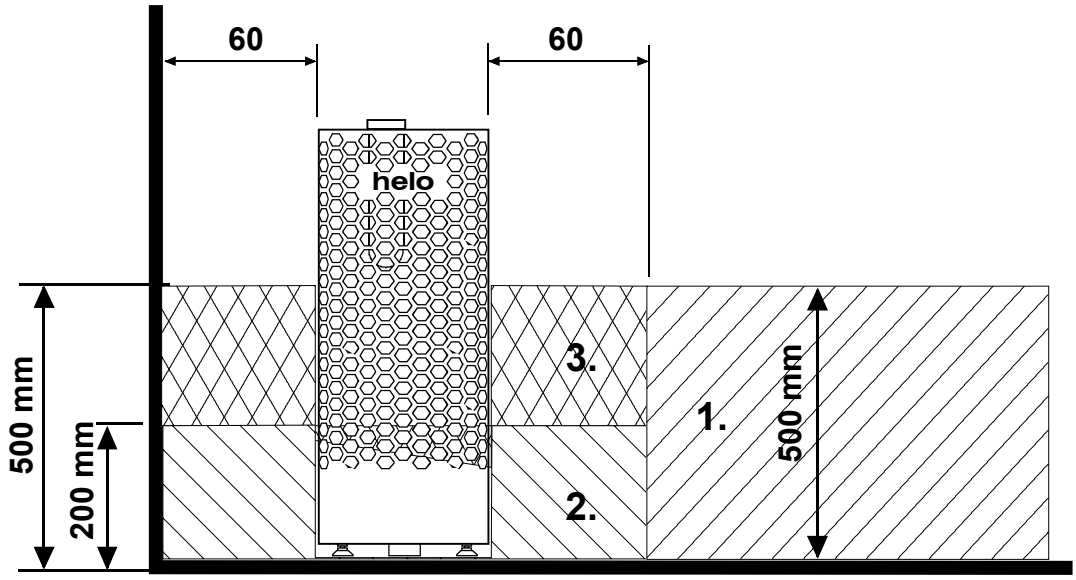
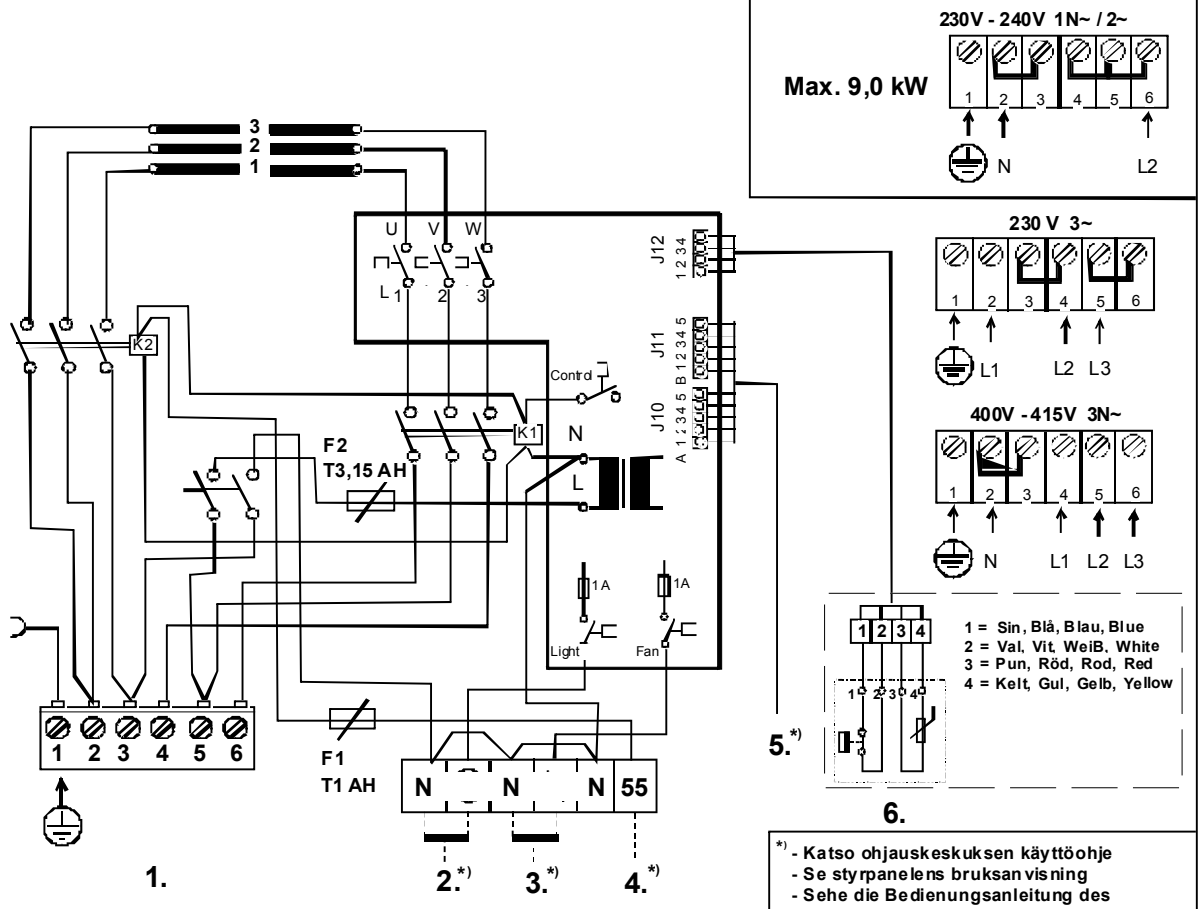


Abbildung 3 Lage der Anschlussdose für das Anschlusskabel im Saunaraum

2.12. Schaltdiagramm

Teho, Effekt Input, Potencia Leistung, Moc Vöimsus,Wejscie Puissance Входное напряжение kW	Lämpövastukset, Värmeelement, Tennid, Heating elements, Heizeelement, Resistores Térmicos, Éléments chauffants, Elementy grzewcze, ТЭНы, Kütteelement, 230 V			
	SEPC 226 2267W	SEPC 230 3000W	SEPC 228 3500W	
6,8	1,2,3			
9,0		1,2,3		
10,5			1,2,3	



*) - Katso ohjauskeskuksen käyttöohje
- Se styrpanelens bruksanvisning
- Sehe die Bedienungsanleitung des Steuergerätes
- See the control panel manual
- Zie de gebruikshandleiding van het bedieningspaneel
- Reportez-vous aux instructions de fonctionnement du tableau de commande.
- Sk. Vadibas pults instrukciju
- Patrz podręcznik panelu sterowania
- Смотрите инструкцию. кпульту управления

1. Syöttö / Nätet / Stromnetz / Power input / Stroomaansluiting / Puissance absorbée / Leejas jauda / Toide / Wejœcie zasilania / Входное напряжение
2. Saunavalo / Bastu belysning / Saunabeleuchtung / Sauna light. max 100W / Sauna icht max. 100W / Ampoule du sauna max. 100 W / Sauna swiatla max 100W Pirts apgaismojums maksimali 100W / Saunalamp / Сауна свет. макс 100W
3. Tuuletin / Fläkt / Ventilator / Fan max 100W / Ventilator max. 100W / Wentylator Ventilateur max. 100 W / Ventilators Maks. 100 W / Ventilaator / Вентилятор Макс 100W
4. Sähkölämmityksen vuorottelu/ El.förregling av annan el. förbrukare/ Interrupteur du chauffage électrique / contact de signal / Signal kontakt / Signal contact / Wisselschakelaar elektrische verwarming, / сигнала контакт signaalcontact. Signalkontakts / Elektrikütte kontakt / Sterowanie ogrzewaniem elektrycznym
5. Ohjauskeskus / Styrpanel / Steuergerät / Control panel / Bedieningspaneel / Table de commande / / Vadibas pults / Juhtimiskeskus / Пульт управления / Panel sterujący
6. Tuntoelin / Sensor / Fühler / Sensor / Capteur / Devejs / Andur / Czujnik / Датчик

354 SKLT 14 A

Abbildung 4 Schaltdiagramm

2.13. BWT-Technologie im Heizgerät Himalaya

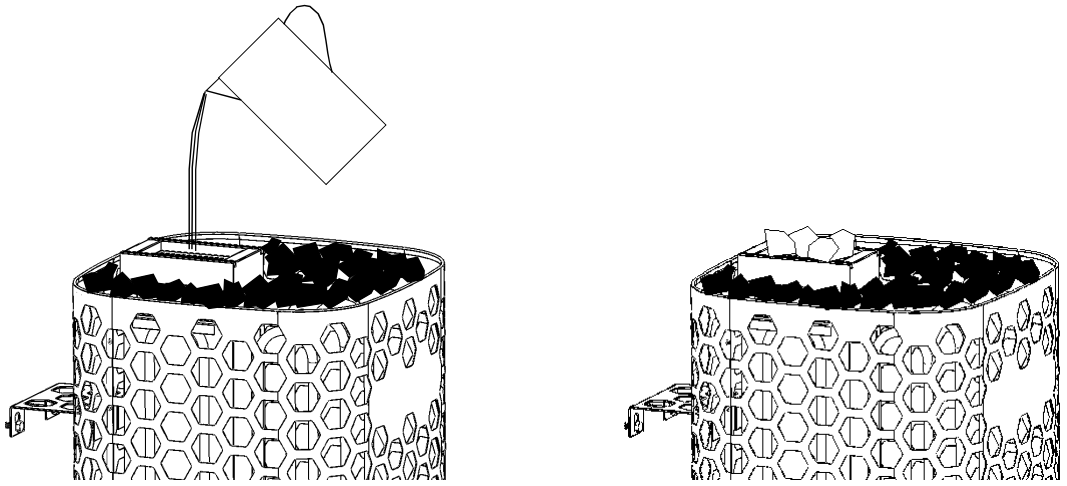
BWT-Technologie nutzt die Wärmeenergie des Heizgerätes, um Wasser zu erhitzen und ohne eine separate Wärmequelle die Feuchtigkeit zu erhöhen. Feuchte Luft verbessert das Saunaklima und ermöglicht das Bedampfen mit Duftstoffen und Salzen, die das Saunaerlebnis noch angenehmer gestalten.

Das Heizgerät wird mit einem Wasserbehälter mit Deckel geliefert, der sich in der breiteren Lücke zwischen den Heizelementen installieren lässt. Der Wasserbehälter kann installiert werden, wenn ca. 2/3 der Heizsteine aufgeschichtet wurden. Der Wasserbehälter muss selbst im leeren Zustand nicht entfernt werden, wenn das Heizgerät eingeschaltet ist. Der Behälter verfügt über ein Fassungsvermögen von zwei Litern. Bei einem vollen Behälter dauert es je nach eingestellter Temperatur etwa ein bis zwei Stunden, um das Wasser zum Kochen zu bringen.
Es empfiehlt sich, Wasser in den Behälter zu schütten, während das Heizgerät ausgeschaltet ist. Das Wasser wird durch das Gitter im Deckel geschüttet. Bei einer kürzeren Saunabadezeit können Sie weniger Wasser in den Behälter füllen.

Der Wasserbehälter muss gelegentlich entnommen und von Verunreinigungen wie Kalkablagerungen befreit werden. Die den Behälter umgebenden Steine müssen bei der Reinigung entfernt werden, damit sich der Behälter leichter herausnehmen lässt.

Wenn das Wasser kocht, bleibt das Feuchtigkeitsniveau in der Sauna hoch. Das bedeutet, dass sich die Sauna auch bei einer niedrigeren Temperatur angenehm heiß anfühlt. Bei Bedarf kann mehr Wärme und Feuchtigkeit erzeugt werden, indem die oberen Steine auf dem Heizgerät mit Wasser übergossen werden.

In den Behälter können milde Duftessenzen, die für Heizgeräte geeignet sind, gefüllt werden.
Sie können beispielsweise Bergsalzkristalle auf den Deckel des Wasserbehälters legen. Diese lösen sich im Dampf auf und verdampfen in der Luft. Werden Bergsalzkristalle in den Wasserbehälter gegeben, hält sich der Salzgehalt des Wassers bei 26 %.

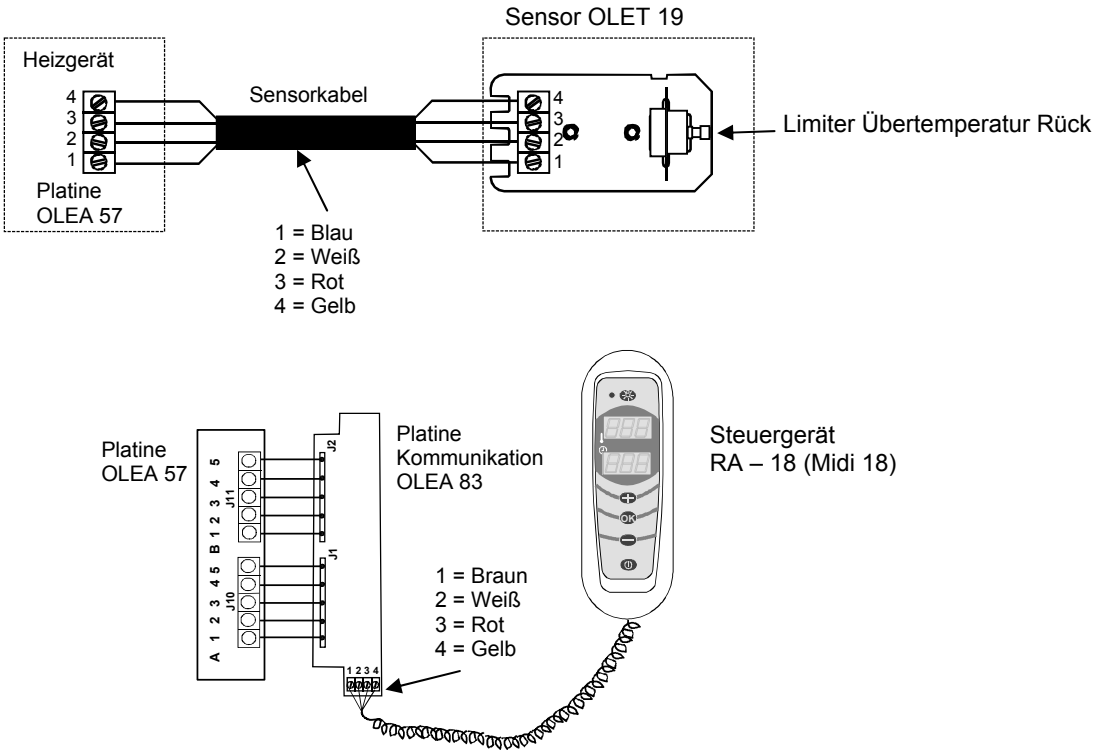


Befüllung des Wasserbehälters mit Wasser

Bergsalzkristalle auf dem Gitter des Wasserbehälters.

Abbildung 5. Befüllung des Wasserbehälters

2.14. Prinzipbild mit Steuergerät 1601-18 (RA – 18 Midi)



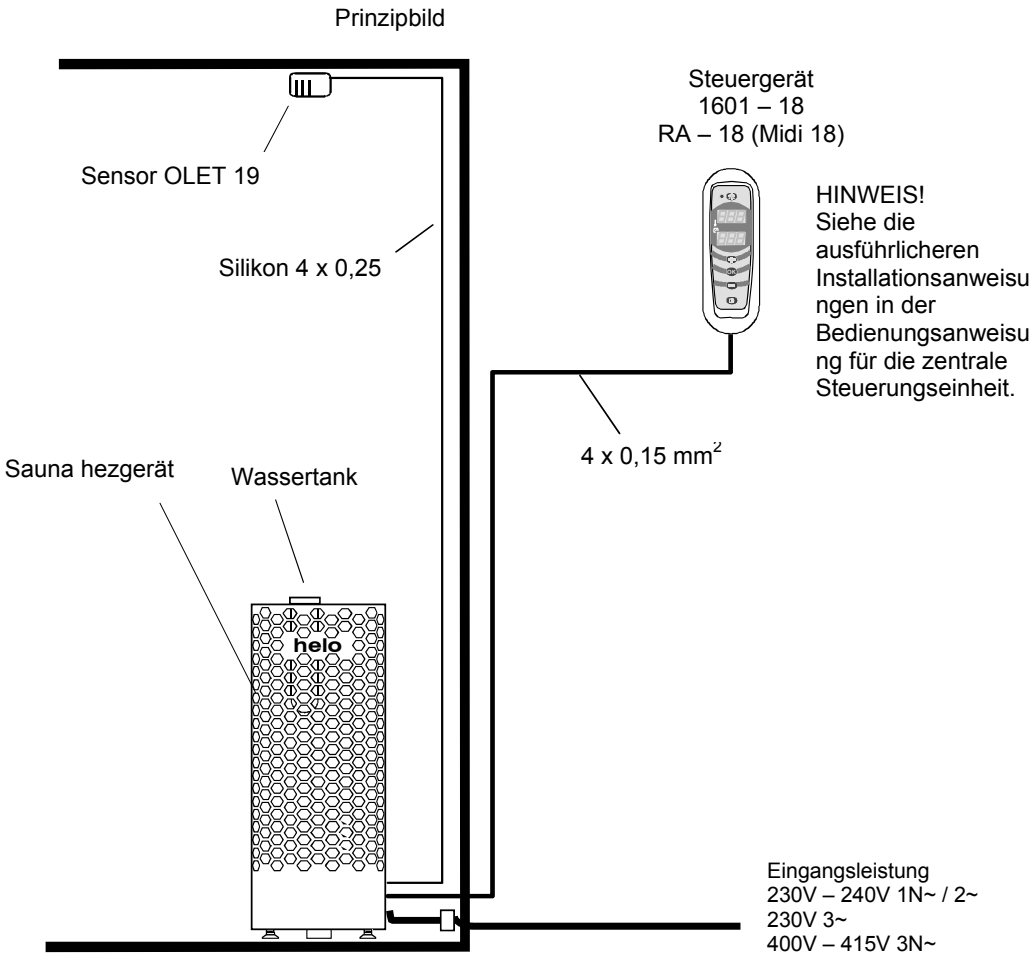
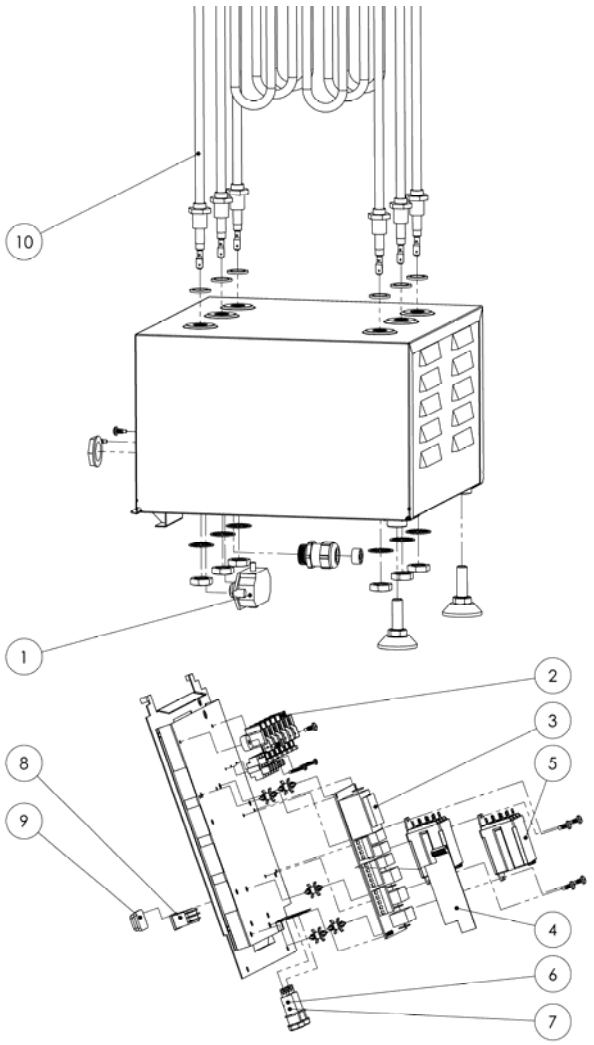


Abbildung 6 Prinzipbild

3. Ersatzteile für das elektrische Saunaheizgerät Himalaya DE

Ersatzteile	Produktnummer	Produktbezeichnung	Himalaya 70 DE	Himalaya 90 DE	Himalaya 1051 DE
1	7712000	Kabelklemme	1	1	1
2	7812550	Netzanschluss NLWD 1-1	1	1	1
3	5916229	Leiterplatte OLEA 57	1	1	1
4	6216410	Platine Kommunikation OLEA 83	1	1	1
5	5716203	Finder Relais	1	1	1
6	7801711	Sicherung 1 AT	1	1	1
7	7817536	Sicherungsträger	1	1	1
8	6101741	Kippschalter OAAA 2	1	1	1
9	7306008	Gummiabdeckung für Kippschalter	1	1	1
10	5200719	Heizelement SEPC 226 2267W/230V	3		
10	5200721	Heizelement SEPC 230 3000W/230V		3	
10	5200720	Heizelement SEPC 228 3500W/230V			3

Tabelle 3 Ersatzteile für das Himalaya DE



4. ROHS

Ympäristönsuojeluun liittyviä ohjeita

Tämän tuotteen käyttöiän päätyttyä sitä ei saa hävittää normaalin talousjätteen mukana, vaan se on toimitettava sähkö- ja elektroniikkalaitteiden kierrätykseen tarkoitettuun keräyspisteeseen.

Symboli tuotteessa, käyttöohjeessa tai pakkauksessa tarkoittaa sitä.

Valmistusaineet ovat kierrätettävissä merkintänsä mukaan. Käytettyjen laitteiden uudelleenkäytöllä, materiaalien hydöyntämisellä tai muulla uudelleenkäytöllä teet arvokkaan teon ympäristömme hyväksi.
Tuote palautetaan ilman kiuaskiviä ja verhouskiviä kierrätyskeskukseen.

Tietoa kierrätyspaikoista saat kuntasi palvelupisteestä.

Anvisningar för miljöskydd

Denna produkt får inte kastas med vanliga hushållssopor när den inte längre används. Istället ska den levereras till en återvinningsplats för elektriska och elektroniska apparater.

Symbolen på produkten, handboken eller förpackningen refererar till detta.

De olika materialen kan återvinnas enligt märkningen på dem. Genom att återanvända, nyttja materialen eller på annat sätt återanvända utsliten utrustning, bidrar du till att skydda vår miljö.
Produkten returneras till återvinningscentralen utan bastusten och eventuell täljstensmantel.

Vänligen kontakta de kommunala myndigheterna för att ta reda på var du hittar närmaste återvinningsplats.

Instructions for environmental protection

This product must not be disposed with normal household waste at the end of its life cycle. Instead, it should be delivered to a collecting place for the recycling of electrical and electronic devices.

The symbol on the product, the instruction manual or the package refers to this.

The materials can be recycled according to the markings on them. By reusing, utilising the materials or by otherwise reusing old equipment, you make an important contribution for the protection of our environment. Please note that the product is returned to the recycling centre without any sauna rocks and soapstone cover.

Please contact the municipal administration with enquiries concerning the recycling place.

Hinweise zum Umweltschutz

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebens-Dauer nicht über den normalen Haushaltsabfall Entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

Das Symbol auf dem produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar, Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Dieses Produkt soll ohne Steine und Speicksteinmantel an dem Sammelpunkt für Recycling zurückgebracht werden.

Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.